

# Amtlicher Anzeiger

## Anlage zum Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern

2015

Schwerin, den 12. Januar

Nr. 1

### Landesbehörden

#### **Bekanntmachung gemäß § 10 Absatz 8 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i. V. m. § 21a der 9. Verordnung zur Durchführung des BImSchG – 9. BImSchV**

Bekanntmachung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Vom 12. Januar 2015

Gemäß § 21a der 9. BImSchV in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 2. Mai 2013 (BGBl. I S. 973, 1000), in Verbindung mit § 10 Absatz 8 Satz 2 und 3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1740), gibt das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern bekannt:

Mit Bescheid vom 5. Dezember 2014 wurde der Feldfrucht- und Tierproduktions GmbH Groß Ernhof die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Erweiterung der Schweinemastanlage Wolgast erteilt, deren verfügender Teil folgenden Wortlaut hat:

Auf Antrag vom 1. Juni 2012 in der Fassung vom 25. Juni 2014 ergeht nach Durchführung des nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vorgeschriebenen Verfahrens folgende Entscheidung:

- Der Feldfrucht- und Tierproduktions GmbH Groß Ernhof,  
OT Groß Ernhof  
Greifswalder Chaussee 37A  
17509 Rubenow

wird unbeschadet der Rechte Dritter gemäß §§ 6 und 16 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) die

#### **Genehmigung**

für den

- Neubau von fünf Schweinemastställen (BE1-BE5) mit jeweils 1.024 Mastschweineplätzen, insgesamt 5.120 Mastschweineplätzen

- Umnutzung eines vorhandenen Gebäudeteils zum Ferkelaufzuchtstall (BE9) mit 1.100 Ferkelaufzuchtplätzen
- Neubau einer biologischen Abluftreinigungsanlage (ARA) für die Reinigung der Abluft aus den Ställen BE1, 2 und 6 – 9, bestehend aus sieben Biofiltern in Modulbauweise der Herstellerfirma Hagola Biofilter GmbH
- Neubau einer abflusslosen Vorgrube mit einem Fassungsvermögen von 21 m<sup>3</sup>
- Überdachung eines vorhandenen Güllehochbehälters mit einem Fassungsvermögen von 1.500 m<sup>3</sup> mit einem Zeltdach
- Abriss von alten Stallgebäuden, Rückbau einer Jauchegrube und von Wegen

auf dem Grundstück in 17438 Wolgast, Netzebander Straße 1 der

Gemarkung: Wolgast

Flur: 14

Flurstück: 103/3 erteilt.

#### 2. Die Anlage umfasst:

BE	Bezeichnung	Spezifikation
1	Stall 1	1.024 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg Rundbogenhalle mit einer Grundfläche von 88 m x 12 m, Reinigung der Abluft über eine Biofilteranlage mit einer Fläche von 205 m <sup>2</sup>
2	Stall 2	1.024 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg Rundbogenhalle mit einer Grundfläche von 88 m x 12 m, Reinigung der Abluft über eine Biofilteranlage mit einer Fläche von 205 m <sup>2</sup>
3	Stall 3	1.024 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg Rundbogenhalle mit einer Grundfläche von 88 m x 12 m
4	Stall 4	1.024 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg Rundbogenhalle mit einer Grundfläche von 88 m x 12 m
5	Stall 5	1.024 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg Rundbogenhalle mit einer Grundfläche von 88 m x 12 m

6	Stall 6	1.008 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg, Grundfläche 89 m x 12 m, Reinigung der Abluft über eine Biofilteranlage mit einer Fläche von 202 m <sup>2</sup>
7	Stall 7	1.008 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg, Grundfläche 89 m x 12 m, Reinigung der Abluft über eine Biofilteranlage mit einer Fläche von 202 m <sup>2</sup>
8	Stall 8	2.100 Ferkelaufzuchtplätze im Gewichtsbereich von 8 – 30 kg, Grundfläche 89 m x 12 m, Reinigung der Abluft über eine Biofilteranlage mit einer Fläche von 215 m <sup>2</sup>
9	Stall 9	680 Mastschweineplätze im Gewichtsbereich von 30 – 115 kg und 1.100 Ferkelaufzuchtplätze im Gewichtsbereich von 8 – 30 kg, Grundfläche 89 m x 12 m, Reinigung der Abluft über zwei Biofilteranlagen mit jeweils einer Fläche von 136 m <sup>2</sup> und 113 m <sup>2</sup>
10	Güllebehälter	Fassungsvermögen 1.500 m <sup>3</sup> , Abdeckung mit Zelt Dach
11	Vorgrube	Fassungsvermögen 21 m <sup>3</sup> , Abdeckung mit Metallplatte
12	Halle	Lagerung von Futtermitteln wie Getreide, Raps
12a	Halle	Lagerung von Futtermitteln wie Getreide, Raps
13	Futterhaus	Lagerung und Mischen von Futterkomponenten
14	Sozialgebäude	Sanitäre Anlagen und Schlachthaus
15	Kadaverhaus	Lagerung von Kadavern
16	Grube	abflusslos, Lagerung von Löschwasser
17	Trocknung	Getreidetrocknungsanlage mit einer Kapazität von 70 t/d
18	Grube	abflusslos, Lagerung von Sanitärabwasser
19a/b	2 Gastanks	Fassungsvermögen von jeweils 2,4 t

In den Ställen 1 – 5 werden 1.024 Mastschweine (MS) in jeweils 16 Abteilen mit 19 Tierplätzen (TP) und 40 Abteilen mit 18 TP gehalten. In den Ställen 6 – 7 sind 1.008 MS in Gruppenbuchten aufgestellt. Der Stall 8 wird mit 2.100 Plätzen zur Ferkelaufzucht in Gruppenbuchten betrieben. Im Stall 9 werden 680 MS und 1.100 Ferkel in Gruppenbuchten gehalten.

Zur Reinigung der Abluft werden die Ställe 1, 2, 6 – 8 und 9 mit einer DLG-zertifizierten biologischen Abluftreinigungsanlage

(ARA) des Herstellers Hagola Biofilter GmbH ausgestattet. Die ARA besteht aus sieben einzelnen Biofilteranlagen, deren Module vom Aufbau her identisch sind. Die Gesamtdicke der aktiven Filterschichten beträgt zwischen 0,90 – 0,95 m.

Der schichtartige Aufbau besteht aus Weichholzhackschnitzel (Pappel oder Weide, beimpft, Körnung 35 – 65 mm) mit einer Schichtdicke von 0,25 m, Kunststoffrecyclat mit einer Schichtdicke von 0,08 – 0,1 m, Buchenholzscharnieren mit einer Schichtdicke von 0,6 m. Die Biofilteranlagen in Containerbauweise sind in der Auslegung dem maximalen Volumenstrom bei maximaler Belegung der Ställe angepasst.

Die Anlage wird nach der Erweiterung mit einer Kapazität von insgesamt 7.816 Mastschweineplätzen und 3.200 Ferkelaufzuchtplätzen betrieben.

3. Diese Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG folgende andere behördliche Entscheidungen mit ein:
  - die nach §§ 59 und 72 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) erforderliche Baugenehmigung,
  - die Naturschutzgenehmigung nach Naturschutzausführungsgesetz M-V (NatSchAG).
4. Der Genehmigungsbescheid ergeht unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von der Genehmigung eingeschlossen werden.
5. Die erteilte Genehmigung erlischt, wenn nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Bestandskraft des Genehmigungsbescheides mit dem dauerhaften Betrieb der mit diesem Bescheid genehmigten Anlagenbereiche begonnen wurde. Die Frist kann auf Antrag nach § 18 Absatz 3 BImSchG verlängert werden.
6. Die Kosten des Genehmigungsverfahrens trägt die Antragstellerin.
7. Für diesen Bescheid werden Kosten in Höhe von 9.576,50 Euro erhoben.
8. Die Gebühr ist innerhalb eines Monats nach Zustellung des Bescheides mittels beigefügter Zahlkarte auf das Konto der Landeszentralkasse Mecklenburg-Vorpommern

IBAN: DE26 1300 0000 0014 0015 18  
 BIC: MARKDEF1130  
 unter Verwendung des  
 Kassenzeichens: 022 020 004 5082

zu überweisen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Badenstraße 18, 18439 Stralsund schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Ohne Durchführung des Vorverfahrens nach § 68 VwGO kann durch den Antragsteller (Genehmigungsinhaber) bei Entscheidungen der §§ 4, 8, 8a, 9, 12, 15 Absatz 2 Satz 2 und § 16 BImSchG Klage erhoben werden.

Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Greifswald innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundenbeamten der Geschäftsstelle zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen.

Gegen die Kostenentscheidung allein kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Umwelt und Natur Stralsund schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Eine Ausfertigung des Genehmigungsbescheides einschließlich seiner Begründung liegt in der Zeit

**vom 13. Januar 2015 bis einschließlich 26. Januar 2015**

im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern  
Abt. Immissions- und Klimaschutz, Abfall und Kreislaufwirtschaft  
Ossenreyer Straße 56  
18439 Stralsund

während der Dienstzeiten

Mo., Mi., Do.: 7.00 – 15.30 Uhr  
Di.: 7.00 – 17.00 Uhr  
Fr.: 7.00 – 14.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Gemäß § 10 Absatz 8 Satz 5 BImSchG gilt der Bescheid mit dem Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 1

## Gerichte

### Eingetragene Vereine

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Güstrow**

Vom 16. Dezember 2014

5 VR 956

**Name:** „Recknitz-Niederung“ e. V.  
**Sitz:** Spoitendorf  
eingetragen: 16. Dezember 2014

5 VR 957

**Name:** Feuerwehrverein Freiwillige Feuerwehr Kuchelmiß e. V.  
**Sitz:** Kuchelmiß  
eingetragen: 16. Dezember 2014

Vom 17. Dezember 2014

5 VR 958

**Name:** Förderverein Bützower Fußball e. V.  
**Sitz:** Bützow  
eingetragen: 17. Dezember 2014

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 4

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Parchim**

Vom 18. Dezember 2014

9 VR 839

**Name:** Verwirklichung bildende Künste e. V.  
**Sitz:** Parchim  
eingetragen: 18. Dezember 2014

9 VR 840

**Name:** Soap Box Gnevsdorf e. V.  
**Sitz:** Gnevsdorf/Buchberg  
eingetragen: 18. Dezember 2014

9 VR 841

**Name:** Angelverein Kreuztor-Parchim e. V.  
**Sitz:** Parchim  
eingetragen: 18. Dezember 2014

9 VR 842

**Name:** Angelverein „Wockersee“ e. V.  
**Sitz:** Parchim  
eingetragen: 18. Dezember 2014

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 4

### Zwangsversteigerungen

Sammelbekanntmachung

Rechte, die bei der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn die Antragsteller oder Gläubiger widersprechen, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen. Versäumt er dies, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die Erklärung kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgegeben werden.

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Bergen auf Rügen**

Vom 18. Dezember 2014

14 K 27/13 – **Berichtigung** (AmtsBl. M-V/AAz. 2014 S. 773)

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, dem 26. Februar 2015 um 13.30 Uhr** in der Nebenstelle des Amtsgerichts, Bahnhofstraße 33 in 18528 Bergen auf Rügen, Seiteneingang vom Parkplatz, Sitzungssaal versteigert werden: das im Grundbuch von Garz Blatt 2490 eingetragene Grundstück – Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: BV-Nr. 7: Gemarkung Maltzien, Flur 2, Flurstück 17/10 (Gebäude- und Freifläche, Waldfläche, Garz, OT Maltzien 16 – 6.400 m<sup>2</sup>).

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19. Juli 2013 ins Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a V ZVG festgesetzt auf **270.000 EUR**.

Das Versteigerungsobjekt ist bebaut mit einem ehemaligen Gutshaus.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 4

### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Greifswald**

Vom 29. Dezember 2014

41 K 21/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Freitag, 27. Februar 2015 um 10:30 Uhr** im Amtsgericht Greifswald, Lange Straße 2a, 17489 Greifswald, Sitzungssaal 10 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Gützkow Blatt 248, Gemarkung Gützkow, Flurstück 251/7 der Flur 2, Gebäude- und Freifläche, Kirchstraße 20, Größe: 169 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Grundstück, bebaut mit Wohnhaus (Bj. ca. 1945 – 1955, 1993 teilmodernisiert, vermutlich teilunterkellert und teil-/ausgebautes DG, ca. 130 m<sup>2</sup> Wohnfläche) und Schuppen; Baumängel/-schäden vorhanden; keine Innenbesichtigung

Verkehrswert: **30.500,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 22. August 2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 5

### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Grevesmühlen**

Vom 17. Dezember 2014

10 K 25/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 23. April 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: zu je 1/2-Anteil an Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Groß Walmstorf Blatt 1082, Gemarkung Groß Walmstorf, Flurstück 10/31, Flur 2, Gebäude- und Freifläche, Am Schmiedeholz 34, Größe: 113 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Walmstorf, Flurstück 10/53, Flur 2, Gebäude- und Freifläche, Am Schmiedeholz 34, Größe: 190 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Anschrift: Am Schmiedeholz 34, 23948 Groß Walmstorf  
Auf dem Grundstück befinden sich ein teilunterkellertes, sanierungsbedürftiges Reihenendhaus mit hofseitigem Eingangsanbau

und ausgebautem Dachgeschoss (Wfl. ca. 84 m<sup>2</sup>) sowie eine Garage und ein ehemaliges, kleines Stallgebäude. Das Grundstück wird durch ein gemeindeeigenes Wegeflurstück durchschnitten. Beachte: Grenzbebauungen, Grenzüberschreitung im Dachgeschoss zu Gunsten des Nachbarn

Verkehrswert: **25.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 2. Juni 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

10 K 26/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 23. April 2015 um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: zu je 1/2-Anteil – an Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Grevesmühlen Blatt 19014, Gemarkung Questin, Flurstück 158/4, Flur 1, Gebäude- und Freifläche, Dorfstraße Questin, Größe: 1.859 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Anschrift: Dorfstraße 8, 23936 Grevesmühlen, OT Questin  
Auf dem Grundstück befinden sich ein eingeschossiges, massives Einfamilienhaus (Wfl. ca. 265 m<sup>2</sup>), bestehend aus zwei um 50 Prozent versetzte Baukörper, sowie ein Nebengebäude (Werkstatt/Lager). Eine endgültige Fertigstellung erfolgte bisher nicht. Beachte: vermutlich Grenzübergang auf Nachbarflurstück, Nichteinhaltung des nördlichen Grenzabstandes, Grenzbebauung.

Verkehrswert: **130.000,00 EUR**

davon entfällt auf Zubehör: 2.000,00 EUR (Unterflur-Flüssiggastank)

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Juni 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

10 K 33/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung (Wiederversteigerung) soll am **Donnerstag, 9. April 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: lfd. Nr. 1 des BV – an Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Harkensee Blatt 1032, Gemarkung Harkensee, Flurstück 167, Flur 1, Ackerland, östlich vom Dorfe, Größe: 54.400 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Lage: 23942 Dassow, OT Harkensee  
Bei dem im Außenbereich liegenden Grundstück handelt es sich um eine Ackerfläche. Es ist ein Bodenordnungsverfahren anhängig

gig, dessen derzeitiger Verfahrensstand bei der zuständigen Stelle zu erfragen ist.

Verkehrswert: **123.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Juli 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

10 K 34/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung (Wiederversteigerung) soll am **Donnerstag, 9. April 2015 um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: lfd. Nr. 1 des BV – an Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Harkensee Blatt 1076, Gemarkung Harkensee, Flurstück 211 und 232, Flur 1, Ackerland, Grünland, Größe: 60.200 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Lage: 23942 Dassow, OT Harkensee

Bei dem Grundstück handelt es sich um zwei nicht aneinandergrenzende Flurstücke. Das Flurstück 211 zur Größe von 54.300 m<sup>2</sup> wurde als Ackerland und das Flurstück 232 zur Größe von 5.900 m<sup>2</sup> als Grünland bewertet. Es ist ein Bodenordnungsverfahren anhängig, dessen derzeitiger Verfahrensstand bei der zuständigen Stelle zu erfragen ist.

Verkehrswert: **129.100,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. Juli 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

10 K 36/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung (Wiederversteigerung) soll am **Donnerstag, 9. April 2015 um 13:00 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Pötenitz Blatt 1074, Gemarkung Johannstorf/Benckendorf, Flurstück 112, Flur 3, Landwirtschaftsfläche, Kuhkoppel, Größe: 76.085 m<sup>2</sup>; Gemarkung Johannstorf/Benckendorf, Flurstück 43, Flur 4, Waldfläche, Jungfernstieg, Größe: 4.414 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Lage: 23942 Dassow, OT Johannstorf/Benckendorf

Es handelt sich um zwei nicht aneinandergrenzende Flurstücke im Außenbereich, wobei das Flurstück 112 als Ackerfläche bewertet wurde und das Flurstück 43 als Holzung/Waldfläche (Mischwald).

Verkehrswert: **190.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Juli 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

10 K 38/14

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Donnerstag, 23. April 2015 um 13:00 Uhr**, im Amtsgericht Grevesmühlen, Bahnhofstraße 2 – 4, 23936 Grevesmühlen, Sitzungssaal: 3 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Groß Krankow, Blatt 144, Gemarkung Klein Krankow, Flurstück 67, Flur 1, Acker, Hofraum, Am Wege von Friedrichshagen, Größe: 5.800 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Anschrift: Friedrichshagener Weg 11, 23966 Klein Krankow

Auf dem im Außenbereich liegenden Grundstück befinden sich ein massives, eingeschossiges, geringfügig unterkellertes Einfamilienhaus (Bj. ca. 1950, Wfl. ca. 73 m<sup>2</sup>) nebst Windfang und Anbau sowie verschiedene überwiegend abrisswürdige Nebengebäude. Beachte: kein Gas- und Abwasseranschluss.

Verkehrswert: **43.000,00 EUR**

davon entfällt auf Zubehör: 1.000,00 EUR

[Holzvorrat (ca. 40 Raummeter)]

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Juli 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 6

## Bekanntmachung des Amtsgerichts **Güstrow**

Vom 17. Dezember 2014

821 K 1/11

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 14. April 2015 um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2a, 18273 Güstrow, Sitzungssaal: 114 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Rühn Blatt 452, Gemarkung Rühn, Flurstück 286/2 der Flur 4, Gebäude- und Freifläche, Zollende 30, 32, Größe: 769 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Mit einem Einfamilienhaus (Baujahr um 1890 – geschätzt) sowie einer Garage bebaut; im Erdgeschoss befinden sich sieben Räume (Wohnfläche ca. 185 m<sup>2</sup>); das Dachgeschoss ist nicht ausgebaut; das Objekt befindet sich in 18246 Rühn, Zollende 30.

Ansprechpartner des Gläubigers: BHW Bausparkasse AG, Herr Pludra, Tel.-Nr.: 05151 183523 zum Az.: 2277125752 und WOK-15 EP

**In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus den Gründen des § 74a oder § 85a ZVG versagt worden. In dem nunmehr anberaumten Termin kann daher der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Grundstückswertes beträgt.**

Verkehrswert: **60.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. Januar 2011 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

821 K 21/12

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 21. April 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Güstrow, Franz-Parr-Platz 2a, 18273 Güstrow, Sitzungssaal: 114 öffentlich versteigert werden: Wohnungs-/Teileigentum, eingetragen im Grundbuch von Warnow Blatt 275; 7/1.000-Miteigentumsanteil, verbunden mit dem Sondereigentum an d. Wohnung 37 an dem Grundstück Gemarkung Warnow, Flurstück 10/26 der Flur 1, Hof- und Gebäudefläche, Warnow Neubaugebiet 88 – 99, Größe: 204 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 10/27 der Flur 1, Größe: 12 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 10/30 der Flur 1, Größe: 1.215 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 16/2 der Flur 1, Größe: 281 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 10/21 der Flur 1, Größe: 107 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 10/23 der Flur 1, Größe: 118 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 90/28 der Flur 1, Größe: 3.152 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 90/30 der Flur 1, Größe: 5.570 m<sup>2</sup>; Gemarkung Warnow, Flurstück 90/32 der Flur 1, Größe: 280 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Wohnung Nr. 37 befindet sich im Aufgang Nr. 93, Einzimmerwohnung mit Bad und Küche (ca. 30,93 m<sup>2</sup>); 1. OG links, Keller Nr. 37

Ansprechpartner Gläubiger: DKB Grundbesitzvermittlung GmbH, Herr Marco Krüger, Tel.-Nr.: 0381 4912740

Verkehrswert: **8.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Juli 2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 6

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Hagenow**

Vom 23. Dezember 2014

4 K 41/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 17. Februar 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Hagenow, Augustenstraße 8, 19230 Hagenow, Sitzungssaal: Saal 2 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Hagenow Blatt 3148, Gemarkung Hagenow, Flurstück 35, Flur 6, Bahnhofstraße 10, Größe: 673 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Das am alten Ortskern (in bedingt geeigneter Geschäftslage) liegende Grundstück ist mit einem Wohn-/Geschäftshaus, einem Lagergebäude und einem Carportanbau bebaut. Das Hauptgebäude soll ursprünglich vor 1900 errichtet worden sein und wurde nach 1990 in Stand gesetzt und modernisiert. Es ist durchschnittlich ausgestattet, die Ausstattung weist inzwischen jedoch tlw. einen Instandhaltungsrückstau auf. Der bauliche Zustand ist altersgemäß bis tlw. unbefriedigend. Am Tag der Ortsbesichtigung war nur die Einheit im Erdgeschoss vermietet. Das Lagergebäude befindet sich in einem unbefriedigenden Zustand, der Zustand des Carportanbaus ist normal.

Verkehrswert: **140.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. November 2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 – 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 7

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Parchim**

Vom 18. Dezember 2014

15 K 12/10

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 3. März 2015 um 11:00 Uhr**, im Amtsgericht Parchim, Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, Sitzungssaal: 340 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Zölkow Blatt 407, Gemarkung Zölkow, Flurstück 177/1, Flur 1, Gebäude- und Freifläche, Crivitzer Straße 37, Größe: 468 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Es handelt sich um einen Parkplatz mit Betonpflastersteinen für das Restaurant.

Verkehrswert: **14.400,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. März 2010 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Zölkow Blatt 402, Gemarkung Zölkow, Flurstück 134/4, Flur 1, Gebäude- und Freifläche, Crivitzer Straße 37, Größe: 2.389 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Das in ländlicher Lage belegene Grundstück ist bebaut mit einem ca. 1901 errichteten und 1992/1994 tlw. modernisierten (Fenster, Dach, Heizung) eineinhalbgeschossigen Restaurantgebäude mit 64 Sitzplätzen, nicht unterkellert. Im DG befindet sich eine Vierzimmerwohnung (Wfl. ca. 90 m<sup>2</sup>).

Nähere Einzelheiten können dem Gutachten entnommen werden, welches auf der Geschäftsstelle des Gerichts eingesehen werden kann.

Verkehrswert: **143.095,00 EUR**

davon entfällt auf Zubehör:

- 2.700,00 EUR (Küchenausstattung Restaurant)
- 1.000,00 EUR (Küche Wohnung)
- 5.095,00 EUR (Restaurantinventar)

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. März 2010 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 7

Bekanntmachung des Amtsgerichts **Pasewalk**  
– Zweigstelle Anklam –

Vom 16. Dezember 2014

511 K 77/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 4. März 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Penkun Blatt 558, Gemarkung Penkun, Flurstück 359, Flur 6, Ackerland, Größe: 1.890 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Bei dem Grundstück lfd. Nr. 1 im Bestandsverzeichnis handelt es sich um eine landwirtschaftliche Fläche, südlich von Penkun ge-

legen. Sie wird im Zusammenhang eines größeren Schrages bewirtschaftet und als Ackerland genutzt.

Verkehrswert: **1.512,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. April 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Penkun Blatt 558, Gemarkung Penkun, Flurstück 10, Flur 44, Gebäude- und Freifläche, Gartenland, Größe: 583 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Das Grundstück lfd. Nr. 2 im Bestandsverzeichnis, gelegen Sandkuhlstraße 5 in 17328 Penkun, ist bebaut mit einem eingeschossigen Reihenmittelhaus (Einfamilienwohnhaus), Baujahr ca. 1910. Das Gebäude ist teilunterkellert; das Dachgeschoss ist ausgebaut. Die Wohnfläche beträgt ca. 128 m<sup>2</sup>.

Verkehrswert: **71.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. April 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Penkun Blatt 558, Gemarkung Penkun, Flurstück 246, Flur 2, Gartenland, Größe: 740 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
Das Grundstück lfd. Nr. 3 im Bestandsverzeichnis ist eine Grünlandfläche, am südöstlichen Stadtrand von Penkun gelegen. Die Fläche wird als Weideland genutzt.

Verkehrswert: **607,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. April 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Vom 17. Dezember 2014

511 K 161/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 5. März 2015 um 10:30 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Luckow Blatt 317, Gemarkung Luckow, Flurstück 6/3, Flur 4, Gebäude- und Freifläche, westlich der Straße, Größe: 12.835 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):  
bebaut mit einem Milchviehstall, zwei Rinderställen, einem Melkhaus/Wartebereich, einem Bergeraum, einem Lager

Verkehrswert: **198.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. März 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Luckow Blatt 317, Gemarkung Luckow, Flurstück 7/2, Flur 4, Gebäude- und Freifläche, westlich der Straße, Größe: 3.990 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): bebaut mit einem Bergeraum

Verkehrswert: **32.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. März 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Luckow Blatt 317, Gemarkung Luckow, Flurstück 12/2, Flur 4, Gebäude- und Freifläche, westlich der Straße, Größe: 3.722 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): bebaut mit einem Güllebecken, Kadaverhaus, Waage

Verkehrswert: **19.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. März 2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

\_\_\_\_\_

511 K 162/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 5. März 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Luckow Blatt 318, Gemarkung Luckow, Flurstück 14/2, Flur 4, Gebäude- und Freifläche, Waldfläche, Größe: 8.276 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): bebaut mit einer Lagerhalle und einer Werkstatt; Lagerhalle überbaut auf das Flurstück 15/2 (Dritteigentum)

Verkehrswert: **115.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Juni 2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Luckow Blatt 318, Gemarkung Luckow, Flurstück 6/6, Flur 4, Gebäude- und Freifläche, Christiansberger Straße 2, Größe: 16.665 m<sup>2</sup>

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): bebaut mit einem Kälberstall, einem Bergeraum und vier Rinderställen

Verkehrswert: **222.000,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Juni 2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

\_\_\_\_\_

513 K 125/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 19. März 2015 um 10:00 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Hammer a. d. Uecker Blatt 992, Gemarkung Torgelow, Flurstück 86/3, Flur 11, Gebäude- und Freifläche, Klein Hammer 33a, Größe: 1.213 m<sup>2</sup>; Gemarkung Torgelow, Flurstück 89/4, Flur 11, Gebäude- und Freifläche, Klein Hammer, Größe: 159 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus

Verkehrswert: **214.700,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 30. August 2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

\_\_\_\_\_

Vom 18. Dezember 2014

513 K 56/14

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 4. März 2015 um 14:00 Uhr**, im Amtsgericht Pasewalk, Baustraße 9, 17389 Anklam, Sitzungssaal: 124 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Löcknitz Blatt 1142, Gemarkung Löcknitz, Flurstück 166, Flur 8, Zum Wasserturm 6 in 17321 Löcknitz, Größe: 1.024 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Eingeschossiges Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und einem Carport, nicht unterkellert, Baujahr 2004; Dachgeschoss komplett inklusive Spitzboden ausgebaut; Balkon; Bauschäden und Baumängel vorhanden; Zentralheizung (Fußbodenheizung), Gasheizkessel und Warmwasserbereiter im Dachgeschoss; zusätzliche Warmwasserbereitung durch Solarplatten auf dem Dach; beide Wohnungen über alle Etagen, Wohnung 180 m<sup>2</sup> und Einliegerwohnung ca. 95 m<sup>2</sup>.

Verkehrswert: **206.000,00 EUR**

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 25. Oktober 2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 8

---

### Bekanntmachung des Amtsgerichts **Waren (Müritz)**

Vom 19. Dezember 2014

805 K 40/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Montag, 16. Februar 2015 um 9:00 Uhr**, im Amtsgericht Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 4, 17192 Waren, Sitzungssaal: 2 öffentlich versteigert werden: Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Groß Flotow Blatt 146, Gemarkung Groß Flotow, Flurstück 90/28, Flur 2, Gebäude- und Freifläche, Am Reitplatz 6A, Größe: 1.442 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Flotow, Flurstück 90/29, Flur 2, Gebäude- und Freifläche, Am Reitplatz, Größe: 265 m<sup>2</sup>.

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Grundstück (Teilfläche: Flurstück 90/28) bebaut mit einem zu Wohnzwecken genutzten und zweiseitig angebauten Einfamilienwohnhaus (Reihenhaus), Baujahr ca. 1932. Das Wohnhaus ist in den Jahren 1995 (Anbau) und 2001 teilweise saniert, modernisiert und erweitert worden. Das Objekt befindet sich in einem renovierungsbedürftigen Allgemeinzustand; es besteht u. a. wegen Feuchtigkeitsschäden überschaubarer Unterhaltungsstau. Das Wohnhaus verfügt mit ausgebautem Dachgeschoss über eine Wohn- und Nutzfläche von ca. 120,00 m<sup>2</sup>. Des Weiteren ist das Grundstück mit einem Holzschuppen (4 x 3 m) bebaut. Zu den Außenanlagen gehören ein in Holzständerkonstruktion erbauter Pavillon (3 x 3 m), ein Räucherofen und ein massiver Gartengrill. Der weitere Grundstücksteil (Teilfläche: Flurstück 90/29) ist mit einem einseitig angebauten Wirtschaftsgebäude bebaut, das als Garage, Werkstatt, Heizöllager und als Standort der Heizungsanlage des Wohngebäudes dient. Auch dieses Objekt befindet sich in einem renovierungsbedürftigen Allgemeinzustand; hier besteht u. a. wegen Rissen im Mauerwerk erheblicher Unterhaltungsstau. Des Weiteren ist dieser Grundstücksteil mit einem massiven Stall (4,9 x 4,2 m, Baujahr 1997) bebaut. Lage: Am Reitplatz 6A, 17219 Groß Flotow

Verkehrswert: **41.900,00 EUR**

Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Dezember 2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 10

---

## Sonstige Bekanntmachungen

### Gültigkeitserklärung Dienstsiegel

Bekanntmachung der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

Vom 18. Dezember 2014

Ab 15. Dezember 2014 werden die nachstehend beschriebenen Dienstsiegel der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse für gültig erklärt:

Farbdruckstempel (Gummistempel)  
Durchmesser: 3,5 cm  
Inschrift: AOK Lebensbaum mittig im Kreis  
Der untere Halbkreis enthält die Worte  
„Die Gesundheitskasse“.  
Der obere Halbkreis enthält die Worte  
„AOK Nordost“.  
Kennziffer: 231 bis 250 fortlaufend

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 11

### Sitzung der Vertreterversammlung

Bekanntmachung der Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern

Vom 22. Dezember 2014

Die Vertreterversammlung der Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern tritt am 13. Januar 2015 um 13.00 Uhr im Intercity Hotel, 19053 Schwerin, Grunthalplatz 5 – 7 zu ihrer Sitzung zusammen. Die Sitzung ist öffentlich, soweit sie sich nicht mit personellen Angelegenheiten, Grundstücksgeschäften oder geheimhaltungsbedürftigen Tatsachen befasst (§ 63 Absatz 3 Satz 1 Viertes Buch Sozialgesetzbuch, SGB IV) und soweit die Öffentlichkeit nicht durch Beschluss ausgeschlossen wird (§ 63 Absatz 3 Satz 2 SGB IV).

**gez. Quandt**  
**Vorsitzender der Vertreterversammlung**

AmtsBl. M-V/AAz. 2015 S. 11

**Herausgeber und Verleger:**

Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern,  
Puschkinstraße 19 – 21, 19048 Schwerin,  
Tel. (03 85) 5 88 - 34 96 bis - 34 98

**Technische Herstellung und Vertrieb:**

Produktionsbüro TINUS, Großer Moor 34, 19055 Schwerin,  
Fernruf (03 85) 59 38 28 00, Telefax (03 85) 59 38 28 022  
E-Mail: info@tinus-medien.de

**Bezugsbedingungen:**

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur beim Hersteller.  
Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden  
Jahres dort vorliegen.

**Bezugspreis:**

Halbjährlich 36 EUR zuzüglich Versandkosten.

**Einzelbezug:**

Einzelne Ausgaben je angefangene 16 Seiten 1,25 EUR  
zuzüglich Versandkosten. Lieferung gegen Rechnung.

Preis dieser Ausgabe: 1,25 EUR  
Produktionsbüro TINUS

**Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern**

Postvertriebsstück • A 8638 DPAG • Entgelt bezahlt